



» Kontakt

**Uniklinik Köln**

Zentrum für Palliativmedizin  
Dr. Mildred Scheel Haus (Gebäude 6)  
Kerpener Str. 62, 50937 Köln

**Informationen zum Thema**

<http://palliativzentrum.uk-koeln.de/umgang-mit-todeswuenschen>

Kontakt: [tw-palliativ@uk-koeln.de](mailto:tw-palliativ@uk-koeln.de)



» Interesse an einer Schulung

Diese werden über das Bildungswerk Aachen organisiert. Bei Schulungswünschen nehmen Sie gerne per E-Mail oder telefonisch Kontakt auf.

**Kontakt für Schulungsanfragen:**

Frau Susi Wergen  
Telefon: 0241 512722  
Telefax: 0241 502819  
E-Mail: [info@bildungswerkaachen.de](mailto:info@bildungswerkaachen.de)  
Web: <https://www.bildungswerkaachen.de/>

In Kooperation mit



DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR PALLIATIVMEDIZIN



BILDUNGSWERK  
AACHEN  
Kompetenz schafft Perspektiven

# Umgang mit Todeswünschen

*Zweitägiges  
Schulungsangebot*

## Hintergrund der Schulung

In mehreren Studien an unserem Palliativzentrum sind wir der Frage nachgegangen, wie haupt- und ehrenamtliche Versorgende mit Todeswünschen von Patientinnen und Patienten umgehen können. Neben einer breiten Kenntnis des Phänomens Todeswunsch und seiner Hintergründe, Bedeutungen und Funktionen konnten wir so Kommunikationsstrategien, Fragen zur Selbstreflexion und Maßnahmen zum weiteren Umgang mit Patientinnen und Patienten mit Todeswünschen identifizieren.

Nicht selten äußern Patientinnen und Patienten Todeswünsche oder bitten ihre Versorgenden direkt um (ärztlich) assistierten Suizid. Basierend auf relevanten Curricula und Studien zum Thema haben wir eine Schulung entwickelt und führen diese bereits seit einigen Jahren erfolgreich in verschiedenen Kontexten und mit Versorgenden aller Settings durch. Wir entwickeln die Schulung stetig weiter und ergänzen relevante Inhalte (z. B. rechtliche Aspekte).

## Werden Sie im beruflichen Alltag mit Todeswünschen konfrontiert?

Unsere Schulung wendet sich an alle Versorgenden und ehrenamtlich Begleitende der allgemeinen und spezialisierten Palliativversorgung, die mit Todeswünschen von Schwerekranken konfrontiert sind.

## Was beinhaltet die zweitägige Schulung?

Neben Vorträgen und Gruppendiskussionen gehören insbesondere Reflexionsübungen und Rollenspiele in Kleingruppen zu den Lehrmethoden. Die Schulung ist in folgende Module aufgeteilt:

- › Austausch bisheriger Erfahrungen
- › Aktueller wissenschaftlicher Stand: Hintergründe und Funktionen von Todeswünschen
- › Haltungen, Normen und Werte
- › Reflexionen zum eigenen Umgang durch Fallbeispiele
- › Erprobung in einem Rollenspiel
- › Abgrenzung und Selbstschutz

## Kompetenzziele der Schulung

### Die Teilnehmenden ...

- › erreichen ein höheres Maß an Selbstsicherheit, auf Todeswünsche zu reagieren
- › kennen unterschiedliche Hintergründe von Todeswünschen
- › kennen die relevante Rechtslage, verbundene Rechtsfolgen sowie ihre Sorgfaltspflichten
- › reflektieren die eigene Haltung und deren möglichen Einfluss auf ihren Umgang mit Todeswünschen
- › lernen hilfreiche Formen der Reaktion auf Todeswünsche und deren praktische Anwendung

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann könnte unser Schulungsangebot für Sie hilfreich sein, unabhängig davon, in welcher Berufsgruppe, in welcher Position oder in welcher Versorgungsstruktur Sie tätig sind.

Nach Eingang Ihrer Anfrage beim Bildungswerk Aachen wird ein Termin für die Schulung koordiniert. Inhaltliche Absprachen werden anschließend mit den Referentinnen und Referenten in einem persönlichen Gespräch getroffen.

Es besteht die Möglichkeit, das hier beschriebene zweitägige Schulungsformat zeitlich und inhaltlich an Ihren Bedarf anzupassen.

***Kontaktieren Sie uns - wir finden gerne mit Ihnen eine individuelle Lösung!***